

**Röm.-kath. Kirchgemeinde
Zürich-Oerlikon**

PROTOKOLL

**der Kirchgemeindeversammlung vom 30. Oktober 2022, 12:20
Pfarreizentrum Schwamendingenstrasse 55, 8050 Zürich**

Vorsitz: Christoph Menn

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmezähler
 2. Budget 2023 und Bericht der RPK
 3. Wahl von Pfarradministrator Thomas Widmer zum ordentlichen Pfarrer von Herz Jesu Oerlikon
 4. Varia
 - 4.1. Information zur geplanten Renovation des Pfarreizentrums sowie zu Umgebungsarbeiten
 - 4.2. Bericht unserer Synodalen zur Legislatur 2018 – 2023 – Information zu den Synodalwahlen 2023 / Kandidaturen
 - 4.3. Informationen vom Seelsorgeteam
 - 4.4. Finanzen / Tätigkeit der Pfarrkirchenstiftung
 - 4.5. Fragen aus der Mitte
-

1. Begrüssung und Wahl der Stimmezähler

Publikation

Der Präsident, Herr Christoph Menn, begrüsst die Anwesenden. 68 Stimmberechtigte und 16 Gäste. Entschuldigt für heute sind Frau Ursula Gächter, Präsidentin der RPK und Herr Gottfried Breitfuss, Mitglied Kirchenpflege.

Danach macht Herr Menn auf die gesetzlichen Bestimmungen aufmerksam. Die Anzeige über die heutige Kirchgemeindeversammlung wurde unter Bezeichnung der Beratungsgegenstände, im offiziellen Publikationsorgan, der Internetseite der Pfarrei, zeitgerecht aufgeschaltet. Die Anzeige ist auch zweimal im Forum erschienen. Die zur Behandlung bestimmten Anträge sind ab dem Tage der Veröffentlichung im Pfarreisekretariat zur Einsicht aufgelegt.

Berechtigung zur Teilnahme

Der Präsident orientiert darüber, dass stimmberechtigt alle in der röm. kath. Kirchgemeinde Zürich-Oerlikon wohnenden Mitglieder, die das 18. Lebensjahr zurückgelegt haben und im Besitze des Schweizer Bürgerrechtes oder der Niederlassungs- oder Aufenthaltsbewilligung sind und nicht nach Art 369 ZGB entmündigt sind. Nicht stimmberechtigte Personen haben sich an die für sie reservierten Sitzreihen zuhinterst im Saal zu begeben.

Bestimmung der Stimmezählenden

Als Stimmezähler werden einstimmig gewählt:

- Marco Schmid
- Rosmarie Kobler

2. Budget 2023 und Bericht der RPK

Die Gutsverwalterin, Frau Beata Patsiatsis, stellt das Budget 2023 vor.

Aufwand	CHF	2'752'591
Ertrag	CHF	3'024'591
Ertragsüberschuss (inkl. Gebäudebeitrag von CHF 230'300)	CHF	272'000
Stand 1. Januar 2022		
Eigenkapital	CHF	4'551'752

Frau Patsiatsis erläutert die Steuerzuteilung und die wesentlichsten Differenzen gegenüber dem Budget 2022. Wichtig, der Ertragsüberschuss dient zukünftigen Investitionen. Es werden keine Fragen zum Budget gestellt.

Als Vertreter der RPK erklärt Herr Andras Puskas, dass die Rechnungsprüfungskommission das Budget 2023 geprüft hat. Sie hat festgestellt, dass alle Gesetze und Richtlinien eingehalten wurden. Die RPK beantragt die Zustimmung zum Budget 2023.

Die Stimmberechtigten genehmigen das Budget 2023 einstimmig.

3. Wahl von Pfarradministrator Thomas Widmer zum ordentlichen Pfarrer von Herz Jesu Oerlikon

Der Präsident, Herr Christoph Menn, erläutert, dass das Gesetz vorsieht, dass bei der Neuwahl eines Pfarrers die Wahl geheim zu erfolgen hat. Es werden daher Wahlzettel verteilt. Weiter wird erklärt, dass rechtlich die Amtsperiode für alle Geistlichen im Kanton nur bis zum 30.6.24 dauert, daher die Wahl heute nur für die Zeit bis 30.6.2024 gilt.

Pfarrer Thomas Widmer ist seit einem Jahr als Pfarradministrator in Herz Jesu Oerlikon tätig. Dieses Jahr ist von Seiten Bischoff als Probejahr angedacht und heute Usus. Der Präsident erklärt, dass die Kirchenpflege Thomas Widmer als Pfarrer vorschlägt, dies insbesondere da das Verhältnis zur Kirchenpflege ausgezeichnet sei. Auch Pfarradministrator Thomas Widmer hat zugesagt, dass er in Oerlikon Pfarrer werden möchte.

Wortmeldungen zur Wahl gibt es keine.

Herr Thomas Widmer wird mit 67 Stimmen bei einer Enthaltung als Pfarrer der Pfarrei Herz-Jesu Oerlikon gewählt.

Die Pfarrinstallation ist für den 27.11. vorgesehene.

4 Varia

4.1 Information zur geplanten Renovation des Pfarreizentrums sowie zu Umgebungsarbeiten

Frau Eva Breidert-Kramer erklärt kurz den Stand der Planung und die Wünsche der Baukommission inkl. Behindertengerechtem Zugang, WC-Bereich, energetische Massnahmen wie Photovoltaik-Anlage etc. Die Bauphase kann jedoch erst 2024 erfolgen, momentan ist man noch in der Planungsphase.

Unmittelbar müssen diverse Bäume rund um die Kirche in den nächsten Wochen gefällt werden. Dies wegen der fehlenden Standhaftigkeit entstanden aus Sturmschäden. Ersatz wird angepflanzt.

4.2. Bericht unserer Synodalen zur Legislatur 2018 – 2023 – Information zu den Synodalwahlen 2023 / Kandidaturen

Der Präsident erklärt, dass heute nicht in die Synode (kantonales Parlament aller Kirchgemeinden) gewählt wird, sondern es um Vorstellung der Kandidaten und Unterschriftensammlung für die Wahlvorschläge geht.

Herr Heinz Rüst beginnt damit, sich vorzustellen. Er ist seit 47 Jahre in der Pfarrei wohnhaft und seit 2 Amtsperioden schon in der Synode. Er stellt sich für eine weitere Wahlperiode zur Verfügung. Er zeigt auch auf, was die Synode alles im Kanton finanziell unterstützt. Ebenfalls ist die Bildung ein Schwerpunkt, unter anderem auch die Webseite zh.kath.ch. Zum Abschluss zitiert er einen Satz seiner verstorbenen Frau Barbara: "Jeder Augenblick ist ein Geschenk."

Herr Thomas Lindner kommt als nächster und bestätigt, dass viel Geld via Synode verteilt wird. Er ist seit 4 Jahren in der Synode und bezeichnet sich als Zahlenmensch. Er berichtet, dass die Steuereinnahmen in Zukunft sinken werden, daher müssen Einsparungen vorgenommen und eine Reorganisation durchgeführt werden.

Der Präsident erklärt, dass Wahlvorschläge bis 8. November eingereicht werden können. Dazu müssen 15 Stimmbürger aus der Gemeinde diesen Vorschlag gutheissen, d.h. nur mit diesen Unterschriften ist eine Zulassung zur Wahl gegeben. Jeder Stimmberechtigte kann nur eine Liste unterschreiben.

Momentan hat die Kirchgemeinde Oerlikon nur noch einen Sitz, da wir weniger als 6000 Gemeindemitglieder haben. Die Synode will diese Zahl voraussichtlich auf 5000 reduzieren, dieses Geschäft ist aber rechtlich noch nicht gültig. Bis zur Wahl am 18.3. sollten wieder 2 Sitze zur Verfügung stehen, daher unterstützt die Kirchenpflege beide Kandidaten. Die Wahl findet entweder still statt (bei gleichvielen Kandidaten wie Sitzen), ansonsten wird es eine Urnenwahl im Rahmen einer kantonalen Abstimmung geben.

4.3. Informationen vom Seelsorgeteam

Pfarrer Thomas Widmer erklärt, dass es in der Pfarrei momentan prioritär zwei Stossrichtungen gebe:

- Glaubenserfahrungen sollen für Alle möglich werden: Alte Formate wie Gottesdienste und das Kaffee Herzlich, aber auch neue Formate wie der AlphaLive Kurs ab dem 8.11. für junge Erwachsene zwischen 18 und ca. 35.
- Zweite Stossrichtung ist das Missionieren, also das Hinausgehen um alle mit in die Gemeinschaft hineinzunehmen, z.B. das Singen und Lachen für Eltern mit kleinen Kindern.

Thomas Widmer stellt auch die beiden Katechetinnen Frau Anna-Dorothee Oberli und Frau Jenny Gmünder vor und bedankt sich bei Ihnen für Ihren Einsatz. Die beiden stellen sich kurz auch selber vor.

Der Präsident ergänzt, dass momentan trotz Sparbemühungen in beide Stossrichtungen zusätzliches Geld investiert wird.

4.4. Finanzen / Tätigkeit der Pfarrkirchenstiftung

Herr Henz gibt ein paar Erläuterungen zur Pfarrkirchenstiftung. Verschiedene Spenden beispielweise für Flüchtlinge aus der Ukraine, Somalia und weiteren Staaten. Die Kerzenständer in der Marienkalender werden gewechselt.

4.5. Fragen aus der Mitte

Es werden keine Fragen gestellt.

Zum Abschluss weist der Präsident auf die Rekursberechtigung hin:

- Zum Rekurs ist berechtigt, wer durch die heute behandelten Sachgeschäfte und Wahlen berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse an der Aufhebung oder Änderung hat.
- In Stimmrechtssachen steht der Rekurs jeder Person zu, die in der betreffenden Angelegenheit stimmberechtigt ist.

Wird beanstandet, im Rahmen einer Kirchgemeindeversammlung seien Vorschriften über die politischen Rechte verletzt worden, so kann nur eine Person, die an der Versammlung teilgenommen hat und dort die Verletzung gerügt hat, Rekurs erheben.

Schluss der Sitzung ist 13:50 Uhr.

Zürich, 30. Oktober 2022

Der Präsident



Christoph Menn

Der Protokollführer



Oliver Separovic